

### Hinweise zur Anwendung des UN-Nummern-Verzeichnisses

- Eine Unterscheidung der Schreibweisen mit k oder c bzw. z oder c ist aus Platzgründen nicht durchgängig aufgenommen worden. Sie können im Bedarfsfall z durch c bzw. k durch c ersetzen.
- Die chemisch korrekte Bezeichnung des jeweiligen Stoffes kann den Beförderungsdokumenten entnommen werden. Einzahl und Mehrzahl sind austauschbar.
- Zur besseren Lesbarkeit und als Buchstabierhilfe sind die Namen der chemischen Substanzen mit Silben-Trennstrichen versehen worden. Machen Sie bei der Durchsage über Funk oder Telefon an diesen Stellen eine Pause und lassen Sie Ihren Gesprächspartner wiederholen. Jeder einzelne Buchstabe und jede Zahl sind wichtig. Deshalb ist das Buchstabieren des Namens die sicherste Methode.
- Zum schnelleren Auffinden der UN-Nummer sind auf jeder Seite im oberen gelben Balken angegeben:
  - links die UN-Nummer des ersten Stoffes auf dieser Seite
  - rechts die UN-Nummer des letzten Stoffes auf dieser Seite

### Besondere Kennzeichnungen in der UN-Liste

1. Sind die **UN-Nummer** bzw. der **Stoffname fett** gedruckt, durch „\*“ gekennzeichnet und mit einem **grünen Raster** hinterlegt, sind bei **Leckage** entweder mit **MET** entsprechende **Absperr-, Warn- bzw. Evakuierungsdistanzen** zu ermitteln oder die Orientierungswerte unmittelbar in „**Tabelle 1: Absperrn, Warnen, Evakuieren bei Gefahrgutfreisetzung**“ abzulesen.
2. Sind die **UN-Nummer** bzw. der **Stoffname fettkursiv** gedruckt, durch „w“ gekennzeichnet und mit einem **grünen Raster** hinterlegt, so ist für Absperrungen wegen Atemgiften bei **Leckage in Wasser** die „**Tabelle 2: Warnen, Evakuieren bei Reaktion des Gefahrgutes mit Wasser**“ (auf den grünen Seiten) zu beachten. Diese ist jedoch **nur** bei **Austritt des Produktes in Wasser** heranzuziehen.
3. Stoffe, bei denen die angegebene Merkblatt-Nummer ein zusätzliches **P** aufweist, neigen zu einer heftigen Reaktion (Polymerisation).
4. Stoffe, bei denen die angegebene Merkblatt-Nummer ein zusätzliches **X** aufweist, reagieren bei Kontakt mit Wasser äußerst heftig.

UN-Nr.	Merkblatt	Stoffname	UN-Nr.	Merkblatt	Stoffname
unter 1000	112	EXPLOSIVSTOFFE, DER KLASSEN 1.1, 1.2, 1.3, 1.5	1026 (Forts.)	119	DI-CYAN, VERFLÜSSIGT *
unter 1000	114	EXPLOSIVSTOFFE, DER KLASSE 1.4, 1.6	1027	115	CYCLO-PROPAN CYCLO-PROPAN, VERFLÜSSIGT
<b>1000</b>			1028	126	DI-CHLOR-DI-FLUOR-METHAN * DI-FLUOR-DI-CHLOR-METHAN *
1001	175	ACETYLEN * ACETYLEN, verflüssigt *	1029	126	DI-CHLOR-FLUOR-METHAN * DI-CHLOR-MONO-FLUOR-METHAN * MONO-FLUOR-DI-CHLOR-METHAN *
1002	122	LUFT, VERDICHTET	1030	115	DI-FLUOR-ETHAN 1,1-DI-FLUOR-ETHAN ETHYLEN-FLUORID
1003	122	LUFT, FLÜSSIG, TIEFGEKÜHLT	1032	118	DI-METHYL-AMIN, WASSERFREI *
1005	125	AMMONIAK * AMMONIAK, WASSERFREI, FLÜSSIG * AMMONIAK-LÖSUNGEN, mit Wasser, relative Dichte weniger als 0,88 (15 °C) mit mehr als 50 Gew.-% Ammoniak *	1033	115	DI-METHYL-ETHER *
1006	121	ARGON, VERDICHTET	1035	115	ETHAN, VERDICHTET *
1008	125	BOR-FLUORID * BOR-TRI-FLUORID *	1036	118	ETHYL-AMIN * MONO-ETHYL-AMIN *
1009	126	BROM-TRI-FLUOR-METHAN * TRI-FLUOR-BROM-METHAN *	1037	115	CHLOR-ETHAN * ETHYL-CHLORID *
1010	116P	BUTADIENE, stabilisiert * DI-VINYL, stabilisiert *	1038	115	ETHYLEN, TIEFGEKÜHLT, FLÜSSIG
1011	115	BUTAN * BUTAN – GEMISCHE *	1039	115	ETHYL-METHYL-ETHER METH-OXY-ETHAN METHYL-ETHYL-ETHER
1012	115	BUTEN BUTYLEN	1040	119P	ETHYLEN-OXID * ETHYLEN-OXID, rein oder mit Stickstoff *
1013	120	KOHLEN-DI-OXID *	1041	115	KOHLEN-DI-OXID UND ETHYLEN-OXID – MISCHUNGEN, mit mehr als 6 Gew.-% Ethylen-oxid
1014	122	KOHLEN-DI-OXID UND SAUERSTOFF – GEMISCHE	1043	125	AMMONIAKHALTIGE DÜNGELÖSUNG mit mehr als 35 Gew.-% Ammoniak
1015	126	KOHLEN-DI-OXID UND STICKSTOFF-MON-OXID – GEMISCHE KOHLEN-DI-OXID UND DI-STICKSTOFF-MON-OXID – GEMISCHE	1044	126	FEUERLÖSCHER mit verdichteten oder verflüssigten Gasen
1016	119	KOHLEN-MON-OXID * KOHLEN-OXID *	1045	124	FLUOR, VERDICHTET *
1017	124	CHLOR *	1046	121	HELIUM, VERDICHTET
1018	126	CHLOR-DI-FLUOR-METHAN * DI-FLUOR-MONO-CHLOR-METHAN *	1048	125	BROM-WASSERSTOFF, WASSERFREI *
1020	126	CHLOR-PENTA-FLUOR-ETHAN MONO-CHLOR-PENTA-FLUOR-ETHAN PENTA-FLUOR-CHLOR-ETHAN	1049	115	WASSERSTOFF, VERDICHTET
1021	126	CHLOR-TETRA-FLUOR-ETHAN MONO-CHLOR-TETRA-FLUOR-ETHAN TETRA-FLUOR-MONO-CHLOR-ETHAN	1050	125	CHLOR-WASSERSTOFF, WASSERFREI *
1022	126	CHLOR-TRI-FLUOR-METHAN * TRI-FLUOR-CHLOR-METHAN *	1051	117	BLAUSÄURE, WASSERFREI, stabilisiert * CYAN-WASSERSTOFF, WASSERFREI, stabilisiert * CYAN-WASSERSTOFF-SÄURE, WASSERFREI, stabilisiert *
1023	119	LEUCHTGAS * STADTGAS *	1052	125	FLUOR-WASSERSTOFF, WASSERFREI *
1026	119	CYANOGEN * CYANOGEN, VERFLÜSSIGT *	1053	117	SCHWEFEL-WASSERSTOFF, FLÜSSIG *
			1055	115	ISO-BUTEN * ISO-BUTYLEN *
			1056	121	KRYPTON, VERDICHTET

\* Beachte bei Leckage grüne Seiten zur Berechnung bzw. Abschätzung von Absperungen